

Nr. 156/2010

Postulat Maldonado: Unterstützung beim Spracherwerb im Vorschul- und Kindergartenalter

Eingang: 7. Mai 2010

Zuständiges Departement: Umwelt- und Sicherheitsdepartement

Antrag des Gemeinderates: Ablehnung

Begründung

Die Postulantin verlangt, dass die Gemeinde Kriens alleine oder zusammen mit anderen Gemeinden Möglichkeiten für die frühkindliche Sprachförderung ausarbeitet und dafür die notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen bereitstellt.

Der Sozialbericht 2006 des Kantons Luzern zeigt statistisch auf, dass Kenntnisse der Unterrichtssprache einen direkten Bezug zum Schulerfolg einzelner Kinder haben und damit auch auf die spätere berufliche Integration. In Kindertagesstätten und Spielgruppen kommen viele Kinder mit ausländischer Muttersprache erstmals mit der Deutschen Sprache in Kontakt. Mit diesem Hintergrund hat der Kanton Luzern das Pilotprojekt "Sprachförderung im Frühbereich" für Erziehende in Spielgruppen und in Kindertagesstätten lanciert. Auch auf Bundesebene steht der Spracherwerb bei Integrationsfragen an erster Stelle.

Über den Nutzen der frühkindlichen Förderung besteht deshalb kein Zweifel beim Krienser Gemeinderat. Zur Zeit allerdings stehen der Gemeinde keinerlei Ressourcen – weder zeitliche noch finanzielle – zur Verfügung, um dem vorgeschlagenen Forderungskatalog nur im Entferntesten zu genügen. Das sich in Vorbereitung befindende Budget 2011 enthält sogar Streichungen von Budgetposten im Bereich der kommunalen Unterstützung im Kleinkinderbereich.

Der Gemeinderat sieht sich deshalb gezwungen, das Postulat zurückzuweisen.

Kriens, 26. Mai 2010